

Wohngesunde Möbel: Vier Emissionslabel für PRIESS

Fürth/Hille. Die Friedrich Priess GmbH & Co. KG legt großen Wert auf die Wohngesundheit ihrer produzierten Möbel. Nach gründlichen Tests in einem unabhängigen Prüflabor wurde der Hersteller von Wohn- und Schlafmöbeln aus dem ostwestfälischen Hille jetzt von der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM) gleich viermal mit dem Emissionslabel der höchsten Güteklasse A ausgezeichnet.

„Das Emissionslabel gibt dem Verbraucher Informationen zur Schadstoffemission und soll ihn vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen schützen. Es ist angelehnt an die Anforderungen des bekannten Umweltzeichens ‚Blauer Engel‘“, erklärt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning und freut sich, PRIESS-Möbel mit dem Label der Emissionsklasse A in den vier Bereichen Kastenmöbel, Tische, Büromöbel und Betten auszeichnen zu können. „Denn diese Möbel des ostwestfälischen Traditionsunternehmens PRIESS sind absolut sicher und unbedenklich und werden von uns gerne als wohngesunde Einrichtung für Endverbraucher gekennzeichnet und empfohlen.“

Bereits seit 1931 fertigt die Friedrich Priess GmbH & Co. KG ein breites Spektrum an Wohn- und Schlafmöbeln für den privaten und gewerblichen Gebrauch. Die hohe Qualität der Möbel wird seit drei Jahren mit dem RAL-Gütezeichen „Goldenes M“ nachgewiesen. Außerdem tragen PRIESS-Möbel das geografische Herkunftsgewährzeichen „Möbel Made in Germany“ sowie das DGM-Klimapaktlabel. „Um das Verantwortungsbewusstsein gegenüber Mitarbeitern, Verbrauchern und ihrer Umwelt auszudrücken werden diese Auszeichnungen im Wettbewerb und in der Entscheidungsfindung beim Möbelkauf immer wichtiger“, schließt Winning. DGM/FT

Bild: Das Label für Kastenmöbel der Emissionsklasse A ist eines von vier Emissionslabeln, mit denen PRIESS-Möbel ausgezeichnet sind. Grafik: DGM

Weitere Informationen gibt es unter www.dgm-moebel.de.

19. Juli 2023